



PRESSEMITTEILUNG

Nanogate AG stattet Industrieanlagen mit leistungsstarken Filtersystemen aus

Serienstart nach erfolgreicher Testphase – Auftragsvolumen im sechsstelligen Euro-Bereich – Ausrichtung auf Energieeffizienz-Lösungen zahlt sich aus

Göttelborn, 1. Juli 2013. Die Nanogate AG (ISIN DE000A0JKHC9), ein international führendes, integriertes Systemhaus für Hochleistungsoberflächen, hat für mehrere Werke eines führenden europäischen Industriekonzerns leistungsstarke Filtersysteme geliefert. Die Vereinbarung umfasst sowohl die Erstausrüstung der Werke in Deutschland und im Ausland als auch den regelmäßigen Austausch der Filtermedien über mehrere Jahre. Das Auftragsvolumen liegt im sechsstelligen Euro-Bereich.

Ralf Zastrau, Vorstandsvorsitzender der Nanogate AG: „Hochleistungsoberflächen von Nanogate verbessern die Effizienz bestehender Produkte und Anlagen. Mit unseren Systemen erhöht sich die Betriebssicherheit der eingesetzten Luftfilter auch unter schwierigen Umgebungsbedingungen. Angesichts des wirtschaftlichen Drucks und steigender Energiepreise sehen wir erhebliches Absatzpotenzial für unsere innovativen Filtersysteme. Mittelfristig erwartet Nanogate für diese Technologie ein Umsatzpotenzial im mittleren sechsstelligen Euro-Bereich – dabei werden wir vor allem von langfristigen Ersatzteil- und Wartungsverträgen profitieren.“

Bereits 2011 erhielt Nanogate erste Aufträge für ihre multifunktionellen Filtersysteme. Diese neue Generation von Filtermedien ermöglicht die Kombination mehrerer Funktionen wie beispielsweise flammhemmender, leitfähiger sowie antimikrobieller Eigenschaften. Im aktuellen Projekt für einen



führenden europäischen Industriekonzern werden Lüftungsfilter mit einer multifunktionellen Beschichtung ausgerüstet, um Betriebssicherheit und Standzeit zu gewährleisten bei gleichzeitig leistungsstarker Filtereffizienz und attraktiver Wirtschaftlichkeit der Systeme.

Nanogate auf Twitter: http://twitter.com/nanogate_ag

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Christian Dose (Finanzpresse und Investoren)
Cortent Kommunikation AG
Tel. +49/ (0)69/5770300-0
nanogate@cortent.de

Nanogate AG
Zum Schacht 3
D-66287 Göttelborn
www.nanogate.com

Liane Stieler-Joachim
Nanogate AG
Tel. +49/(0)6825-9591-220
liane.stieler-joachim@nanogate.com

Nanogate AG:

Nanogate ist ein international führendes, integriertes Systemhaus für Hochleistungsoberflächen. Die Unternehmensgruppe mit Sitz in Göttelborn (Saarland) ermöglicht die Programmierung und Integration von zusätzlichen Funktionen (z.B. antihaftend, kratzfest, korrosionsschützend) in Materialien und Oberflächen. Getreu dem Claim „A world of new surfaces“ erschließt Nanogate für Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen die vielfältigen Möglichkeiten, die sich aus multifunktionalen Oberflächen auf Basis neuer Materialien ergeben.

Nanogate stellt seinen Kunden technologisch und optisch hochwertige Systeme zur Verfügung. Dazu nutzt das Unternehmen sein umfangreiches Know-how bei innovativen Werkstoffen, inklusive der vorhandenen Kompetenzen bei Nanomaterialien, -oberflächen und -strukturen. Ziel ist es, Produkte und Prozesse der Kunden durch Hochleistungsoberflächen zu verbessern sowie Umweltvorteile zu erzielen. Der Konzern konzentriert sich auf die vier Branchen Automobil-/Maschinenbau, Gebäude/Interieur, Sport/Freizeit und funktionelle Textilien sowie die strategischen Wachstumsfelder innovative Kunststoffe (z.B. Glazing) und Energieeffizienz. Nanogate verfügt über eine einzigartige und langjährige Material- und Werkstoff-Kompetenz, kombiniert mit einem umfangreichen und erstklassigen Prozess- und Produktions-Know-how. Als Systemhaus bietet Nanogate die gesamte Wertschöpfungskette vom Rohstoffeinkauf über die Synthese und Formulierung von Materialsystemen bis hin zur Veredelung und Produktion der Oberfläche. Dabei fokussiert sich der Konzern vor allem auf Beschichtungen von Kunststoffen und Metallen bei allen Oberflächentypen (zwei- und dreidimensionale Komponenten) in hoher optischer Qualität. Werttreiber sind die internationale Markterschließung, die Entwicklung neuer Anwendungen für die strategischen Wachstumsfelder innovative Kunststoffe (z.B. Glazing) und Energieeffizienz sowie externes Wachstum. Überdies



will Nanogate mittelfristig einen erheblichen Umsatzanteil mit umweltfreundlichen Systemen und Cleantech-Anwendungen erzielen.

Die Nanogate-Gruppe verfügt über erstklassige Referenzen (beispielsweise Airbus, Audi, August Brötje, BMW, Bosch-Siemens Haushaltsgeräte, FILA, Jaguar, Junkers, Kärcher, REWE International). Mehrere hundert Projekte wurden bislang in der Serienproduktion gestartet. Außerdem bestehen strategische Kooperationen mit mehreren internationalen Konzernen. Zu Nanogate zählen die Nanogate Industrial Solutions GmbH, die Eurogard B.V., die Nanogate Textile & Care Systems GmbH, die Nanogate Glazing Systems B.V., eine Mehrheitsbeteiligung an der GfO Gesellschaft für Oberflächentechnik AG sowie eine strategische Beteiligung in Höhe von 76 Prozent an der Plastic-Design GmbH.

Disclaimer:

Diese Veröffentlichung ist weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren. Die Aktien der Nanogate AG (die "Aktien") dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder "U.S. persons" (wie in Regulation S des U.S. amerikanischen Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") definiert) oder für Rechnung von U.S. persons angeboten oder verkauft werden. Die Aktien sind nicht und werden nicht außerhalb Deutschlands öffentlich angeboten.

This publication constitutes neither an offer to sell nor an invitation to buy securities. The shares in Nanogate AG (the "Shares") may not be offered or sold in the United States or to or for the account or benefit of "U.S. persons" (as such term is defined in Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act")). No offer or sale of transferable securities is being made to the public outside Germany."